

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 11

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

singer inspiziert, mittags fand im großen Saale z. "Landhaus" ein Bankett statt, zu dem sämtliche Behörden von Altstätten und den Nachbargemeinden eingeladen wurden. Und das Werk ist ein wohlgelegenes, es ist der Freude wert.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

N.B. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugssquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenfeld gehörten (Kaufgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsetzen. **Verkaufsgesuche** werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

190. Wer liefert Zinnreiber 1. Qualität für Weinrahnen?

191. Welche Fabrik liefert billigst Spiegelrosetten von Metall?

192. Wer macht zu lang gewordene Drahtseile kürzer?

193. Die Schalllöcher eines Kirchturmes sollen gegen das Einschlagen von Regen und Schnee gesichert werden. Sind Drahtgestecke, die in neuerer Zeit für solche Zwecke zur Anwendung kommen, zu empfehlen und wer ist Lieferant von solchen?

194. Wie kann ein Wasserquantum von circa 50—60 Liter per Sekunde bei 2 m Gefäll am besten ausgenützt werden? Das Wasser könnte mit Röhren zugeleitet werden; welches Wasserrad oder Turbine wäre für dieses Gefäll am vorteilhaftesten?

195. Wer liefert Linden- oder Erlen-Rundholz auf 1 m Länge, gleichviel welcher Stärke, jedoch nicht unter 8 cm Diam. unter der Rinde? Jährlicher Bedarf 10—12 Waggons. Gef. Offerten per m³ fra. ko Zürich unter Nr. 195 an die Exped.

196. Wer ist Lieferant von Schrägbodenbrettern und Gips-latten? Offerten unter Nr. 196 an die Exped.

197. Wer liefert 3 bis 4 Wagenladungen Cementsteine? Offerten an J. Dertli, Maurermeister, Düsingen.

198. Wer hätte einen ältern, gut erhaltenen Kollergang zum Sandrein zu verkaufen? Offerten an J. Jäger, Rüschlikon.

199. Wer liefert Formkästen für Messinggißereien oder wer hätte event. eine Partie schon gebrauchter Kästen zu verkaufen?

200. Dürfen Petrolmotoren nur in feuerfesten Lofalen gehalten werden und hat man bei Aufstellung derselben besondere Vorschriften zu beachten? Wie hoch kommt ein Motor von 1 Ps.?

201. Wo bezieht man die besten und billigsten Amböse?

202. Wo bezieht man oder wer liefert Schlägel ganz aus Stahl oder auf beiden Seiten gestählt, zu welchem Preis? Der Schlägel muß 75" lang, quadratisch, mit rundem Loch versehen, 24—25 Pfund schwer sein und 7" Durchmesser haben.

203. Wie viel Pferdekräfte erhält man mit ± 10 Minuten-liter Wasser, welches vermittelst einer Rohrleitung von 200 m Länge mit 25% Gefäll auf eine entsprechende Turbine geleitet würde, und wie viele Pferdekräfte würde man erhalten, wenn man das gleiche Quantum Wasser in ein Reservoir absäßen würde und dann mit gleicher Rohrleitung und gleichem Gefäll auf eine Turbine leiten würde? Wie viel dm müßte die Rohrleitung haben?

Antworten.

Auf Frage 161. Wenden Sie sich an J. Dertli, Maurermeister, Düsingen.

Auf Frage 168. Durch eine Rohrleitung von 1 Zoll innerem Durchmesser können auf 500 m Länge bei einem Durchschnittsgefäll von 20% circa 60 Liter Wasser per Minute fortgeleitet werden. Eine praktisch verwendbare Wasserkraft kann jedoch nicht geschaffen werden; denn der einzige bei diesen Verhältnissen in Betracht fallende Motor, ein Peltonrad, würde bei 300 Umdrehungen per Minute nur etwa 1/5 Pferdestärke ergeben, also mehr als Spielerei ausfallen. J. J. Keppli-Trautweiter, Rapperswil.

Auf Frage 173. Wenden Sie sich an die Firma Hofer u. Küngel, Basel.

Auf Frage 173. W. Kieser in Thalweil besaß sich mit Erstellung von anerkannt guten Entstaubungsanlagen für Holzbearbeitungsmaschinen. Muster in der Nähe.

Auf Frage 173. Wenden Sie sich gefl. an die Firma W. A. Mäcker, techn. Bureau, Zürich III, die Ihnen mit der Erstellung von Entstaubungsanlagen für Holzbearbeitungsmaschinen bestens dienen kann.

Auf Frage 173. Entstaubungsanlagen für Holzbearbeitungsmaschinen liefern Gebr. Knecht, Sihlholzli, Zürich.

Auf Frage 176. Schlackenbrecher liefert in vorzüglicher Konstruktion und Arbeit bei größter Leistungsfähigkeit billig Gebr. Binkert-Siegwart, Spezialingenieur im Baumaschinenfach, Bachlettenstraße, Basel.

Auf Frage 176. Wenden Sie sich an Börner u. Cie., Maschinenfabrik, Altstätten b. Zürich.

Auf Frage 176. Wenden Sie sich gefl. an Ed. Hanus, Genf (Agence Frib. Krupp Grusonwerk, Spezialität: Schlacken- und Steinbrechmaschinen).

Auf Frage 177. Carborundum fabriziert die Schweizerische Aluminium-Industrie-A. G. Neuhausen am Rheinfall.

Auf Frage 178. Lieferant von Muttern und Schrauben vorzüglichster Qualität und bester Solidität ist W. A. Mäcker, techn. Bureau, Zürich III. Wollen Sie sich gefl. dahin wenden.

Auf Frage 180. Die Firma A. Genni in Richtersweil hat schon solche zähe Drahtseile, welche nicht rosten, geliefert und wird auf Verlangen gerne mit Preisen dienen.

Auf Frage 180. Wenden Sie sich an R. u. E. Huber, Telegraphendraht-, Kabel-, Gummi- und Guttapercha-Waren-Fabrik, Pfäffikon (St. Zürich).

Auf Frage 186. Die Firma A. Risi-Barmettler in Alpnach (St. Unterwalden) vergrößert ihre Wasserkrat um circa 25 Pferde und ist im Begriff, eine solche Holzwarenfabrik einzurichten. Die jetzt schon bestehende Wasserkrat wird für die Parquetfabrik verwendet, wie bisher.

Auf Frage 188. Robert Huber, mech. Werkstätte, Langnau (Bern) wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 188. Pläne von ausgeführten Sägereien zur Verfügung. Ausführung schnellstens und billigst nach neuestem System. H. Blum, Neuenstadt (Bern).

Auf Frage 188. Komplette Sägereien nach neuester Konstruktion erstellen in kürzester Zeit Gebr. Knecht, Maschinenfabrik, Zürich.

Auf Frage 188. Gebr. Hartmann, mech. Werkstätte, Glums, erstellen Sägereien neuester Konstruktion in möglichst kurzer Frist und sind hiesfür bestens eingerichtet.

Auf Frage 188. Die vollendetsten Säge- und Holzbearbeitungsmaschinen liefern E. Kießling u. Co., Leipzig-Plagwitz, Filialbureau Zürich-Enge, Lavaterstraße 71, E. Weber, Ingenieur.

Submissions-Anzeiger.

Maurer-, Maler-, Schlosser- und Parquetarbeiten in verschiedenen Staatsgebäuden, sowie Lieferung und Versiegen einer Granittreppe für das Polytechnikum Zürich. Näheres s. Zürcher Amtsblatt vom 2. und 5. Juni.

Übernahme von circa 500 m³ Erdauhub an der Zür- linden- und Berthastrasse, Zürich III. Bewerber für einen Teil oder den ganzen Aushub belieben Vorchriften und Bedingungen im Bureau von Büzberger u. Burkhard, Architektur- und Baugeschäft, Sihlhofgasse 9, einzusehen und ihre schriftlichen Offerten bis zum 8. Juni, abends 5 Uhr, dorthin abzugeben.

Sämtliche Arbeiten für unsere Neubauten im Niedli, Zürich IV, sind im General-Akkord zu vergeben. Die Neubauten bestehen in einem Doppelhaus, nebst zwei Magazinen an der Niedli-strasse. Pläne nebst Baubeschrieb sind auf unserem Bureau, Winkelriedstrasse 5, Oberstrasse, einzusehen. Übernahmoefferten sind an die Verwaltung des Allgemeinen Konsumvereins Helvetia Zürich einzureichen.

Wasserleitungarbeiten. Die Gemeinde Binningen (Basel) schreibt die Erstellung von ca. 220 Hausleitungen zur öffentlichen Bewerbung aus. Die Bedingungen können bei Herrn B. Graf-Eglin, Präsident der Wasserversorgungskommission, eingesehen oder bezogen werden. Eingaben sind schriftlich und verschlossen bis 10. Juni, abends 7 Uhr, an obigen einzureichen.

Für die Renovation der Kirche in Thayngen sind die **Kalsteinhauerarbeiten**, sowie die **Gießungs-, Maurer- und Verputzarbeiten** zu vergeben. Pläne, Voraußmaß und Bedingungen liegen auf dem Bureau von J. Stamm, Architekt, auf und sind Offerten bis 18. Juni dem Baureferenten, Herrn J. Dschwald in Thayngen verschlossen einzugeben.

Lieferung:

1. des Mobiliars für Wirtschaft, Saal und Logierzimmer, bestehend in Tischen, Sesseln, hölzernen und eisernen Bettstellen, Waschkommoden und Nachttischen etc.
2. des Bett- und Leinzeuges,
3. des kupfernen Küchengeschirrs

für das kath. Gesellenhaus St. Gallen.

Lieferungsverzeichnisse können auf dem Bureau von W. Heene, Architekt in St. Gallen, in Empfang genommen werden. Eingaben bis 15. Juni.

Für die elektr. Beleuchtungsanlage Erlenbach (Zürich) wird Konkurrenz eröffnet über:

1. Die Erstellung eines Wasser-Reservoirs, ca. 1050 m³ fassend.
2. Die Lieferung einer Turbine, 30 HP.

Übernahmoefferten nimmt Unterzeichnete bis 15. Juni entgegen. Pläne und Beschriebe liegen zur Einsicht auf. Sede gewünschte Auskunft erteilen bereitwillig Hr. R. Böschard-Kellstab, Präsident der Beleuchtungskommission, und H. Hüsler, zur Säge, Erlenbach.

Lawinenverbauung. Die Gemeinde Hohentrins (Graubd.) eröffnet freie Konkurrenz über die Lawinenverbauung auf ihrer Alp Armora. Bauprojekt und Bauvorschriften stehen zur Einsicht beim Kreisforsamt Glanz und beim Vorstand Hohentrins. Offerten können versiegelt mit der Überschrift "Lawinenverbauung Hohentrins" bis zum 15. Juni dem Gemeindevorstand eingereicht werden.

Erstellung von 1030 lf. Meter gepflasterter Schalen